Marktgemeinde Petzenkirchen

BEZIRK MELK - LAND NIEDERÖSTERREICH

A-3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 1; Tel.: 07416/52109, Fax: Dw.14

PROTOKOLL

über die

SITZUNG DES GEMEINDERATES

ÖFFENTLICHE SITZUNG

am Donnerstag, den 27. März 2014

im Sitzungssaal der Marktgemeinde Petzenkirchen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 20.03. und 21.03.2014 durch Einladungskurrende.

Anwesend waren:

Bürgermeisterin: Lisbeth Kern
Vizebürgermeister: Harald Mixa

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Gf.GR Josef Nestinger
Gf.GR Ilse Mayr
Gf.GR Anton Höllein
GR Erich Pils
GR Isabella Teufl
GR Marion Holzer
GR Mag. Günther Sidl
GR Gertrude Ehweiner
GR Rene Irk
GR Markus Raidl
GR Franz Sperl-Salzmann
GR Josef Fasching
GR Manfred Buchberger
GR Daniel Handlhofer

Entschuldigt waren:
Gf.GR Heidemarie Wolf
GR Reinhard Sieder
GR Franz Mayrhofer

Außerdem anwesend war:
Herr Manfred Hackl

Nicht entschuldigt war:

VORSITZENDE: Bürgermeisterin Lisbeth Kern

Die Sitzung war beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 20.02.2014
2. Auftragsvergabe - WVA Hochbehälter
   Ablaufleitung und Stromverkabelung
3. Auftragsvergabe - Kostenänderung Planung und
   Bauarbeiterkoordination - Bauvorhaben Gemeindeamt
4. Kostenübernahme - Sanierung Friedhofsmauer
5. Subventionsansuchen - Ballonsportverein Wieselburg
6. Subventionsansuchen - Sektion Judo - ATV Wieselburg
7. Bericht über die Bauausschuss-Sitzung
8. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeister Lisbeth Kern begrüßt die Anwesenden und eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit um 19.00 Uhr die Sitzung.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 20.02.2014

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Auftragsvergabe - WVA Hochbehälter Ablaufleitung und Stromverkabelung

Mit der Neuerrichtung des Hochbehälters für die WVA Petzenkirchen wurde die Firma Karl Schweighofer GmbH, 3282 St.Georgen, beauftragt.
Zusätzlich ist die Errichtung einer Ablaufleitung sowie einer Stromverkabelung erforderlich. Für die notwendigen Bauarbeiten liegt seitens der bauausführenden Firma Schweighofer ein Zusatzangebot vom 24. Februar 2014 in Höhe von EUR 41.284,57 (exkl. 20 % USt.) vor.

Antrag der Bürgermeisterin:
Mit der Errichtung der Ablaufleitung und der Verlegung eines Stromkabels soll die Firma Karl Schweighofer GmbH, 3282 St.Georgen, laut Zusatzangebot vom 24. Februar 2014 in Höhe von EUR 41.284,57 (exkl. 20 % USt.) beauftragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: Auftragsvergabe - Kostenänderung Planung und Bauarbeiterkoordination - Bauvorhaben Gemeindeamt

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 14. Januar 2014 wurde Architekt Fuchsberger, 3300 Amstetten, mit der Planung und der Bauaufsicht auf Grundlage der Schätzkosten von EUR 1.100.000,00 beauftragt.
Durch die Erhöhung der geschätzten Baukosten auf 1.510.000,00 (exkl. USt.) ergeben sich Änderungen bei den Planungskosten.

Antrag der Bürgermeisterin:
Die Mehrkosten gemäß des Angebotes von Herrn Architekt Fuchsberger, 3300 Amstetten, vom 18. März 2014 in Höhe von EUR 32.055,00 für Planung und Bauaufsicht und EUR 11.250,00 für Bauarbeitenkoordinationsleistungen sollen nach Abzug eines Nachlasses im Gesamtbetrag von EUR 40.000,00 bewilligt werden. (Beträge exkl. USt.)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Kostenübernahme - Sanierung Friedhofsmauer

Die Friedhofsmauer an der Friedhofsgasse weist teilweise einen gefährlichen Schiefstand in Richtung der Grabstellen auf. Die Mauer soll auf einer Länge von ca. 50 m abgetragen und neu errichtet werden. Am betroffenen Mauerteil befinden sich 20 Grabstellen. Diese Grabstellen müssen nach Absprache mit den Grabstellenbevollmächtigten entfernt und wieder aufgestellt werden. Die Kostenschätzung ergibt Ausgaben in Höhe von EUR 70.000,00 (inkl. 20 % USt.). Die Kosten sollen jeweils zur Hälfte von den Gemeinden Bergland und Petzenkirchen übernommen werden.

Antrag der Bürgermeisterin:
Der Hälfteanteil in Höhe von EUR 35.000,00 soll übernommen werden. Die Bedeckung soll aus dem Überschuss 2013 erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Subventionsansuchen - Ballonsportverein Wieselburg

Vom Ballonsportverein Mostviertel aus Wieselburg liegt ein Ansuchen vom 8. März 2014 um finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an der Heißluftballon-Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien vor. Herr Andreas Ressl aus Petzenkirchen und Herr Andreas Simoner aus Wieselburg-Land vertreten Österreich als Nr. 1 im Nationalteam von 14. bis 29. Juli 2014 in Brasilien. Die Gesamtkosten dieses Projektes betragen ca. EUR 12.000,--.

Antrag der Bürgermeisterin:

Seitens der Marktgemeinde Petzenkirchen soll keine finanzielle Unterstützung für die Teilnahme des Ballonsportvereins Mostviertel an der Weltmeisterschaft in Brasilien gewährt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Subventionsansuchen - Sektion Judo - ATV Wieselburg

Vom ATV-Wieselburg, Sektion Judo, liegt ein Subventionsansuchen vom 14. Februar 2014 vor. Darin wird um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 600,-- zur Kostendeckung für das laufende Vereinsjahr ersucht. Laut Angabe sind 13 Mitglieder (6 Aktive) aus Petzenkirchen.

Antrag der Bürgermeisterin:
Seitens der Marktgemeinde Petzenkirchen soll an den ATV-Wieselburg, Sektion Judo, keine finanzielle Unterstützung gewährt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Bericht über die Bauausschuss-Sitzung

Die Bürgermeisterin berichtet dem Gemeinderat von der Bauausschuss-Sitzung vom 25. Februar 2014.

Antrag der Bürgermeisterin:
Die Empfehlungen des Bauausschusses laut der Sitzung vom 25. Februar 2014 sollen umgesetzt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Bericht der Bürgermeisterin

- Architekt Fuchsberger hat einen Kostenvergleich über die Heizvarianten Fernwärme und Wärmepumpe erstellt. Die jährlichen Heizkosten werden bei Fernwärme mit EUR 5.805,44 und bei einer Wärmepumpe mit EUR 2.896,22 (Beträge inkl. USt.) ausgewiesen. Die Anschaffungskosten betragen für Fernwärme EUR 28.200,00 und für eine Wärmepumpe EUR 30.000,00. Durch die wesentlich geringeren Heizkosten soll die Beheizung mit einer Wärmepumpe erfolgen. Zusätzlich kann die Wärmepumpe zur Gebäudekühlung eingesetzt werden.
- Bei Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde um einen Gesprächstermin für die Förderung des neuen Gemeindeamtsgebäudes angefragt. Der vorgelegte Finanzierungsentwurf enthält einen Projektszuschuss im Ausmaß von rund 1/3 der Ausgaben für den Gemeindeamtsanteil. Für die vermieteten Flächen kann nicht mit einer Förderung gerechnet werden.

- Mit der GWSG Amstetten wurden Gespräche über die Errichtung von Wohnungen zum „betreuten Wohnen“ geführt.

Frau Bürgermeister Lisbeth Kern dankt den Damen und Herren des Gemeinderates für die Mitarbeit und schließt um 19.30 Uhr die Sitzung.

Der Schriftführer:	Die Bürgermeisterin:
Manfred Hackl	Lisbeth Kern
Für die SPÖ-Fraktion:	Für die ÖVP-Fraktion:
Gf.GR Heidemarie Wolf	Gf.GR Anton Höllein

Für die FPÖ-Fraktion:

GR Daniel Handlhofer